




Stärkungsmassnahmen für die Zielvorgabe 15.2

Nr.	LZ	Massnahme	Zuständigkeit	Zeitlicher Horizont	Mittel (Aushilfsstelle, Finanzen ⁸⁹)	Hauptsächlich beeinflusste Zielvorgaben
Öffentliche Politiken						
15.2 M1	A, B	Es werden Kurzvideos geschaffen, um die Bevölkerung über die lebenswichtige Bedeutung der Böden, namentlich für die Nahrungs- und Wasserversorgung, die CO ₂ -Speicherung und den Schutz vor Naturgefahren, zu informieren.	AfU, BÜN	2022–2023	15 000 Fr./Jahr	 2.1  3.1  13.1  15.1
15.2 M2	A, B	Es wurde ein Konzept für die Bodenkartierung mit Variantenvorschlägen für die Umsetzung formuliert. Das Konzept ist eine Vorbedingung für eine kantonsweite Bodenkartierung, wie sie im Regierungsprogramm und Finanzplan für die Legislaturperiode 2017–2021 vom 6. November 2017 vorgesehen und für die Umsetzung des Sachplans Fruchtfolgeflächen des Bundes (im kantonalen Richtplan übernommen) nötig ist.	AfU, Grangeneuve	2022–2023	100 000 Franken (2022) 40 000 Franken (2023)	 2.1  13.1  15.1
15.2 M3	A, B	Erste Etappe der oben erwähnten kantonsweiten landwirtschaftlichen Bodenkartierung, einschliesslich der Entwicklung innovativer Kartierungsmethoden und der Ausbildung des Personals.	AfU	2023–2026	300 000 Fr./Jahr	 2.1  13.1  15.1
15.2 M4	A, B	In einer oder mehreren freiwilligen Gemeinden werden Pilotprojekte durchgeführt, mit dem Ziel, einen Bodenqualitätsindex aufzubauen, der den Böden je nach Ökosystemdienstleistungen Punkte zuweist. Diese Indizes sind eine innovative Entscheidungshilfe für die Raumplanung. Sie sind in Deutschland bereits im Einsatz.	AfU, Grangeneuve, BRPA	2021–2023	10 000 Franken (2021), 15 000 Franken (2022), 20 000 Franken (2023)	 2.1  3.1  11.4